

## **Andacht für zu Hause – durch den Geist Gottes miteinander verbunden**

**Kerze anzünden** – *Um Gottes Nähe, Licht und Wärme zu symbolisieren und tiefer zu vergegenwärtigen, zünde ich eine Kerze an*

### **Stille**

**Vergegenwärtigung** - *Ich mache mir bewusst, dass mich der dreieinige Gott begleitet und jetzt bei mir ist.*

### **Gebet**

Gott, ich bin hier (wir sind hier)  
allein und doch durch deinen Geist alle miteinander verbunden.  
Und so feiere ich, so feiern wir  
in deinem Namen diese Andacht,  
im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

### **Aus Psalm 34**

Preiset mit mir den HERRN  
und lasst uns miteinander seinen Namen erhöhen!  
Da ich den HERRN suchte, antwortete er mir und errettete mich aus aller meiner Furcht.  
Die auf ihn sehen, werden strahlen vor Freude, und ihr Angesicht soll nicht schamrot werden.  
Als einer im Elend rief, hörte der HERR und half ihm aus allen seinen Nöten.  
Der Engel des HERRN lagert sich um die her, die ihn fürchten, und hilft ihnen heraus.  
Schmecket und sehet, wie freundlich der HERR ist.  
Wohl dem, der auf ihn trauet!

### **Oder Psalm 23**

*Der HERR ist mein Hirte,  
mir wird nichts mangeln.  
Er weidet mich auf einer grünen Aue  
und führet mich zum frischen Wasser.  
Er erquicket meine Seele.  
Er führet mich auf rechter Straße  
um seines Namens willen.  
Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück;  
denn du bist bei mir,  
dein Stecken und Stab trösten mich.  
Du bereitest vor mir einen Tisch*

*im Angesicht meiner Feinde.  
Du salbest mein Haupt mit Öl  
und schenkest mir voll ein.  
Gutes und Barmherzigkeit  
werden mir folgen mein Leben lang,  
und ich werde bleiben  
im Hause des HERRN immerdar.*

## **Stille**

### **Bibelwort:**

Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit. 2.Timotheus 1,7

**Hören** - *Ich schließe meine Augen, atme tief und ruhig und lasse die Worte aus den Psalmen oder das Bibelwort auf mich wirken. Es ist der lebendige Gott, der mir diesen Zuspruch gibt. Ich bleibe einige Minuten still.*

Als Christen leben wir nicht aus der Angst, sondern aus dem Vertrauen. Bei allem, was um uns herum geschieht und entschieden wird, wissen wir: „Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.“

Mit diesem Vers dürfen wir tief in der Seele spüren: Gott ist bei uns jeden Tag. Auf ihn vertrauen wir, egal, was kommt.

### **Lied:**

Von guten Mächten treu und still umgeben behütet und getröstet wunderbar, – so will ich diese Tage mit euch leben und mit euch gehen in ein neues Jahr.

**Von guten Mächten wunderbar geborgen erwarten wir getrost, was kommen mag.  
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen, und ganz gewiss an jedem neuen Tag.**

Noch will das alte unsre Herzen quälen  
noch drückt uns böser Tage schwere Last,  
Ach Herr, gib unsern aufgeschreckten Seelen das Heil, für das Du uns geschaffen hast.

Von guten Mächten wunderbar geborgen...

### **Fürbitte - Nähe, Trost und Hoffnung**

Jesus, unser Gott,  
in einer Zeit der Belastung und der Unsicherheit für die ganze Welt kommen wir zu Dir  
und bitten Dich:

- für die Menschen, die mit dem Corona-Virus infiziert wurden und erkrankt sind;
- für diejenigen, die verunsichert sind und Angst haben;
- für alle, die im Gesundheitswesen tätig sind und sich mit großem Einsatz um die Kranken kümmern;

- für die politisch Verantwortlichen in unserem Land und international, die Tag um Tag schwierige Entscheidungen für das Gemeinwohl treffen müssen;
- für diejenigen, die um ihre berufliche und wirtschaftliche Existenz bangen;
- für die Menschen, die Angst haben, nun vergessen zu werden;
- für uns alle, die wir mit einer solchen Situation noch nie konfrontiert waren.

Herr, steh uns bei mit Deiner Macht, hilf uns, dass Verstand und Herz sich nicht voneinander trennen. Stärke unter uns den Geist des gegenseitigen Respekts, der Solidarität und der Sorge füreinander. Hilf, dass wir uns innerlich nicht voneinander entfernen. Stärke in allen die Fantasie, um Wege zu finden, wie wir miteinander in Kontakt bleiben. Wir vertrauen auf dich und deine nie endende Liebe und beten:

### **Vater unser im Himmel**

Geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe,  
wie im Himmel, so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich  
und die Kraft und die Herrlichkeit  
in Ewigkeit. Amen.

### **Segen**

Gott segne uns und behüte uns. Gott lasse sein Angesicht leuchten über uns und sei uns gnädig. Gott erhebe sein Angesicht auf uns und schenke uns Frieden. Amen

### **Stille**

**ENDE** – Kerze auslöschten